

INHALT

Studienordnung für das Fach Geographie

vom Fachbereichsrat am 14.04.2010
beschlossene Fassung

Gültig ab Studienbeginn WS 2010/2011



Universität Hildesheim

Fachbereich IV: Mathematik, Naturwissenschaften, Wirtschaft und
Informatik

A	Allgemeine Regelungen	
I	Zweck der Studienordnung	4
II	Lehrveranstaltungsformen	4
III	Prüfungsleistungen / Studienleistungen	4
IV	Auslandsaufenthalt	5
V	Studienberatung	5
VI	Modulübersichten / Modulhandbuch / Modellstudienpläne	5
B	Besondere Regelungen	
VII	Studienvarianten	6
VII.1a	Lehramtsoption – Bachelor-Studium: Geographie als 1. oder 2. Unterrichtsfach (Haupt- oder Realschule) (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	6
VII.1b	Lehramtsoption – Bachelor-Studium: Geographie und Sachunterricht (Grundschule) (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	7
VII.2a	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Umweltsicherung (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	11
VII.2b	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Angewandte Mathematik und Informatik (PMI) (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	13
VII.2c	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	14
VII.2d	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Wahlpflichtfach <u>ohne</u> Hauptfach Geographie (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	15
VII.2e	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Ergänzungsfach <u>ohne</u> Hauptfach Geographie (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	16
VII.2f	Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Kombination: Wahlpflichtfach und Ergänzungsfach <u>ohne</u> Hauptfach Geographie (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)	17

VII.3 Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“: Geographie als Begleitfach	18
VII.4a Master-Studium: Schwerpunkt Realschule (Studiengang „M.Ed. Lehramt an Realschulen“).....	10
VII.4b Master-Studium: Schwerpunkt Hauptschule (Studiengang „M.Ed. Lehramt an Hauptschulen“).....	10
VII.5 Master-Studiengang „Erziehungswissenschaft“: Geographie als Begleitfach	18
VII.6 Schlüsselkompetenzen Geographie	18

C Übergangsregelungen und Schlussbestimmungen

VIII Übergangsregelungen	20
IX In-Kraft-Treten	20

Anlagen

Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie	21
Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module (Modulübersicht).....	47
Anlage 3: Modellhafte Studienverlaufspläne für das Fach Geographie	49
Anlage 4: Übersicht über in den Modulen zu erbringende Leistungen	65

A Allgemeine Regelungen

Auf der Grundlage des § 6 Absatz 1 Satz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), geändert mit Art. 3 des Gesetzes vom 13. September 2007 (Nds. GVBl. S. 444) hat die Universität Hildesheim, Fachbereich IV - Mathematik, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Informatik gemäß §§ 44 Absatz 1 Satz 2, 41 Absatz 2 Satz 2 und § 44 Abs. 1 S. 3 NHG die folgende Studienordnung für das Fach Geographie beschlossen.

I Aufgaben der Studienordnung

Die Studienordnung für das Fach Geographie enthält die Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium im Fach Geographie im Sinne der Prüfungsordnungen der Bachelor-Studiengänge

- „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption (B.Sc./B.A.)“ (in der Fassung vom [Verkündungsdatum])
 - „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“, Fachrichtung Erziehungswissenschaft (in der Fassung vom [Verkündungsdatum])
- sowie der Master-Studiengänge
- „Lehramt für Realschulen“ (in der Fassung vom [Verkündungsdatum])
 - „Lehramt für Hauptschulen“ (in der Fassung vom [Verkündungsdatum])
 - „Erziehungswissenschaft“ (in der Fassung vom [Verkündungsdatum])

Die Studienordnung legt – in Verbindung mit den jeweiligen Prüfungsordnungen – den Inhalt und die Aufbau des Studiums fest und dient als Grundlage für die Planung des Studiums seitens der Studierenden, für die Beratung der Studierenden und für die Planung des Lehrangebots.

II Lehrveranstaltungsformen

Die einzelnen Module bestehen i.d.R. aus mehreren Lehrveranstaltungen. Die Lehrveranstaltungstypen sind in den Modulbeschreibungen in Anlage 1 genannt. In den Lehrveranstaltungen wird regelmäßige aktive Teilnahme vorausgesetzt, die Vor- und Nachbereitungsaufgaben einschließt.

III Prüfungsleistungen / Studienleistungen

In jedem Modul ist mindestens eine Prüfungsleistung zu erbringen. Diese kann sich als Modulprüfung auf alle im Rahmen des Moduls belegten Lehrveranstaltungen beziehen.

Bei mehreren, an verschiedene Veranstaltungen gebundene Prüfungsleistungen handelt es sich um Modulteilprüfungen. Die Modulnote errechnet sich als mit den Leistungspunkten gewichtetes arithmetisches Mittel der entsprechenden Teilnoten.

Ob für ein Modul eine Modulprüfung oder Modulteilprüfungen vorgesehen sind, ist dem Modulhandbuch (Anlage 1) zu entnehmen.

Im Fach Geographie sind veranstaltungsspezifisch i.d.R. folgende Prüfungsleistungen vorgesehen:

- a) Vorlesung: Klausur

- b) Seminar/Hauptseminar/Oberseminar: Referat bzw. Referat mit Ausarbeitung bzw. Referat und Klausur bzw. Klausur bzw. eine Hausarbeit bzw. ein Kolloquium
- c) Projektstudium: Projektbericht bzw. Projektpräsentation als Kolloquium
- e) Exkursionen/Geländeübungen: Protokoll bzw. schriftliche Ausarbeitung, bei Veranstaltungen über mehrere Tage auch die Vorbereitung eines Referates

Zu allen Referaten ist ein Thesenpapier vorzulegen, welchem die Grundzüge des Referates sowie die wichtigste Literatur zu entnehmen ist.

Studienleistungen für Lehrveranstaltungen, in denen keine Prüfungsleistung erbracht werden muss, werden bewertet, aber nicht benotet.

IV Auslandsaufenthalt

Grundsätzlich wird allen Studierenden des Faches Geographie ein mehrmonatiger Auslandsaufenthalt empfohlen. Dabei kann es sich um ein oder mehrere Studiensemester an einer ausländischen Hochschule, um ein berufsorientierendes oder forschungsbezogenes Auslandspraktikum oder um eine Kombination aus Studien- und Praktikumaufenthalt handeln. Studierende, die einen Auslandsaufenthalt planen, sollen eine Fachstudienberatung wahrzunehmen, um insbesondere Anrechnungsfragen vorab zu klären.

V Studienberatung

Alle Lehrenden des Faches Geographie bieten Studienberatung zu ihren Lehrveranstaltungen an. Für die Beratung zu lehrveranstaltungsunabhängigen fachbezogenen Fragen kann das Institut einen Fachstudienberater oder eine Fachstudienberaterin benennen. Allen Studierenden wird empfohlen, mindestens zu Beginn des Studiums eine Fachstudienberatung im Hinblick auf eine sinnvolle Studienplanung in Anspruch zu nehmen. Ergänzend können einzelne Lehrveranstaltungen zur Studienorientierung beitragen. Dies ist z.B. bei Lehrveranstaltungen zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten der Fall.

VI Modulhandbuch / Modulübersicht / Modellstudienpläne

Eine ausführliche Beschreibung aller Module liefert das Modulhandbuch (Anlage 1).

Eine Übersicht über alle im Fach Geographie angebotenen Module findet sich in Anlage 2 zu dieser Studienordnung.

Zur Orientierung sind in Anlage 3 Modellstudienpläne für die einzelnen Studienvarianten zusammengestellt. Diese sind nur als Orientierung gedacht und lassen sich individuellen Bedürfnissen anpassen. Bei größeren Abweichungen sollte vorher eine Studienberatung in Anspruch genommen werden.

In Anlage 4 zu dieser Studienordnung sind die in den Teilmodulen formulierten Leistungsanforderungen zusammengestellt.

B Besondere Regelungen

VII Studienvarianten

Nachfolgend sind die Studienvarianten, in denen das Fach Geographie im Rahmen der im Abschnitt I angegebenen Studiengänge belegt werden kann, im Einzelnen beschrieben.

VII.1a Lehramtsoption – Bachelor-Studium: Geographie als 1. oder 2. Unterrichtsfach (Haupt- oder Realschule)

(Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-LA-R

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Geo-LA-R vermittelt den Studierenden mit Schwerpunkt Haupt- oder Realschule die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, die für die Erteilung eines wissenschaftlich begründeten Geographieunterrichts erforderlich sind. Dazu gehören einerseits gute Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie unter Berücksichtigung des Stoffes als Schulfach. Andererseits sind Kompetenzen hinsichtlich Planung, Durchführung, Bewertung und Analyse von Geographieunterricht relevant, die in der Studienvariante Geo-LA-R vermittelt werden.

Im Einzelnen ergeben sich daraus folgende miteinander verzahnte Kompetenzen:

- Die Studierenden vermögen am Ende ihres Studiums auf der Basis fundierter allgemein- und regionalgeographischer Kenntnisse Geographieunterricht inhaltlich adäquat zu konzipieren.
- Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, geographische Fragestellungen unter verschiedenen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen, die Anwendungsfelder der Geographie zu benennen und einzuordnen, geographische Modellbildung mit der Realität zu verknüpfen sowie die Genese der Disziplin und ihre vermittelnde Stellung zwischen Gesellschafts- und Naturwissenschaften angemessen darzustellen und argumentativ zu vertreten.
- Weiterhin besitzen die Studierenden die erforderlichen Kompetenzen, um geeignete geowissenschaftliche und geographiedidaktische Inhalte des Faches nicht nur im Geographieunterricht selbst sondern auch in fächerübergreifendem Unterricht sinnvoll und dem jeweiligen Unterrichtsziel angepasst einzusetzen und zielgruppengerecht zu vermitteln.

Aufbau und Umfang des Studiums

Wird das Fach Geographie als erstes Fach gewählt, wird die Bachelor-Arbeit im Fach Geographie geschrieben. In diesem Fall soll das Thema in engem Zusammenhang mit einer Lehrveranstaltung des Vertiefungsmoduls II stehen. Wird das Fach Geographie als zweites Fach gewählt, wird die Bachelor-Arbeit im anderen (Unterrichts-) Fach geschrieben.

Der Umfang des Erst- bzw. Zweifaches beträgt 57 LP. Es wird empfohlen, das Studium gemäß dem Modellstudienplan in Anlage 3 zu organisieren. Für eine spätere Berufstätigkeit an Haupt-

und Realschulen wird empfohlen, im Rahmen der Gesamtstudienleistung Nachweise im Umfang von 6 Leistungspunkten (LP)¹ über den erfolgreichen Besuch fächerübergreifender (kooperativer) Lehrveranstaltungen zu erbringen.

Ziele des Studiums

Die Studienvariante Geo-LA-R bereitet als erster Teil der konsekutiven Ausbildung für Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen auf schulische Berufstätigkeit im Schulstufenschwerpunkt Haupt- und Realschulen vor. Zugangsvoraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) ist zudem der Abschluss Master of Education (M.Ed.) in einem einschlägigen Masterstudiengang.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegenden Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie):

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden), III (GEO Fachdidaktik); Aufbaumodul I (GEO Regional I); Vertiefungsmodule I (GEO Fachvertiefung), II (GEO Vertiefung Lehramt); Geländemodul I (GEO Geländestudien I)

VII.1b Lehramtsoption – Bachelor-Studium: Geographie und Sachunterricht (Grundschule)

(Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-LA-Gr

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studieninhalte für die Studienvariante Geo-LA-G entsprechen weitestgehend denen der Studienvariante Geo-LA-R mit dem Unterschied, dass in ersterer eine Unterrichtstätigkeit in der Primarstufe angestrebt wird. Dieses wird realisiert durch eine Kombination der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung im Fach Geographie mit einer grundschuldpädagogischen Ausbildung für das Schulfach Sachunterricht.

Die Studienvariante Geo-LA-G vermittelt den Studierenden die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, die für die Erteilung eines wissenschaftlich begründeten Geographieunterrichts erforderlich sind. Dazu gehören einerseits gute Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie unter Berücksichtigung des Stoffes als Schulfach. Andererseits sind Kompetenzen hinsichtlich Planung, Durchführung, Bewertung und Analyse von Geographieunterricht relevant, die in der Studienvariante Geo-LA-G vermittelt werden.

Im Einzelnen ergeben sich daraus folgende miteinander verzahnte Kompetenzen:

- Die Studierenden vermögen am Ende ihres Studiums auf der Basis fundierter allgemein- und regionalgeographischer Kenntnisse Geographieunterricht inhaltlich adäquat zu konzipieren.
- Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, geographische Fragestellungen unter verschiedenen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen, die Anwendungsfelder der Geographie zu benennen und einzuordnen, geographische Modellbildung mit der Realität zu verknüpfen sowie die Genese der Disziplin und ihre vermittelnde Stellung zwischen Gesellschafts- und Naturwissenschaften angemessen darzustellen und argumentativ zu vertreten.
- Weiterhin besitzen die Studierenden die erforderlichen Kompetenzen, um geeignete geowissenschaftliche und geographiedidaktische Inhalte des Faches im Unterricht sinnvoll und dem jeweiligen Unterrichtsziel angepasst einzusetzen und zielgruppengerecht zu vermitteln.

Aufbau und Umfang des Studiums

In dieser Studienvariante wird das Fach Geographie als Bezugsfach mit Sachunterricht studiert. Die für die Studienvariante Geo-LA-G vorgesehene Gestaltung des Professionalisierungsberichts findet sich in den „Ergänzenden Regelungen für den Professionalisierungsbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften“. Der Umfang des Faches Geographie in dieser Studienvariante beträgt 36 LP, die durch 21 LP im Fach Sachunterricht ergänzt werden. Es wird empfohlen, das Studium gemäß dem Modellstudienplan in Anlage 3 zu organisieren.

Für eine spätere Berufstätigkeit an Grundschulen wird empfohlen, im Rahmen der Bezugsfach-Gesamtstudienleistung Nachweise im Umfang von 6 Leistungspunkten (LP) über den erfolgreichen Besuch fächerübergreifender (kooperativer) Lehrveranstaltungen zu erbringen, wegen der Fachinhalte beim Sachunterricht insbesondere kooperative Lehrveranstaltungen mit den Fächern Biologie, Geschichte oder Sachunterricht.

Ziele des Studiums

Die Studienvariante Geo-LA-G bereitet als erster Teil der konsekutiven Ausbildung für Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen auf schulische Berufstätigkeit im Schulstufenschwerpunkt Grundschule vor. Zugangsvoraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) ist zudem der Abschluss Master of Education (M.Ed.) in einem einschlägigen Masterstudiengang. In dieser Studienvariante wird das Fach „Geographie und Sachunterricht“ studiert. „Geographie und Sachunterricht“ kann nur als Zweitfach studiert werden.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegenden Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden), III (GEO Fachdidaktik); Aufbaumodul II (GEO Regional II); Geländemodul II (GEO Geländestudien II)

¹ 6 LP entsprechen in der Regel 4 Semesterwochenstunden (SWS)

VII.2a Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Umweltsicherung

(Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvarianten: Geo-AH-UWS, Geo-AHE-UWS, Geo-AHW-UWS

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Umweltsicherung wird von den Instituten für Biologie und Geographie getragen. Das Studium basiert auf einer ausführlichen Einführung in beide Fachwissenschaften. In Geographie wird ein umfassendes Verständnis räumlicher Zusammenhänge und Prozesse erworben. Die Geographie ist einerseits Brückenfach zwischen Natur und Gesellschaftswissenschaften, andererseits Zentralfach innerhalb der Geowissenschaften. Das Erfassen der verschiedenen „Geofaktoren“, d.h. der auf die Landschaft und die Umwelt wirkenden, teils von der Natur abhängigen, teils vom Menschen bewirkten Einflüssen, steht im Vordergrund des Studiums. Studierende der Umweltsicherung sollen aus geographischer Sicht die Kräfte und Wechselwirkungen, welche die Erdoberfläche gestalten, die Lebensweisen der Menschen beeinflussen, sowie die globalen geoökologischen und sozio-ökonomischen Prozesse beschreiben und erklären können.

Aufbau und Umfang des Studiums

In der Studienvariante Umweltsicherung ist das Fach Geographie als eines der beiden Hauptfächer mit einem Umfang von 57 LP vorgesehen.

Es kann darüber hinaus zusätzlich als Wahlpflicht- oder als Ergänzungsfach belegt werden (Geo-AHW-UWS / Geo-AHE-UWS) Das Curriculum ist in beiden Fällen identisch. Zusätzlich zu den 57 LP im Hauptfach werden dann weitere Lehrveranstaltungen im Umfang von 15 LP belegt.

Sollten neben den derzeit wählbaren Hauptfächern Biologie und Geographie ein oder mehrere weitere Hauptfächer eingeführt werden, ist die Belegung des Faches Geographie als Wahlpflicht- oder Ergänzungsfach verpflichtend, sofern Geographie nicht als Hauptfach belegt wird.

Geo-AH-UWS:

Wird Geographie in der Studienvariante Umweltsicherung als Hauptfach gewählt, so sind im Fach Geographie die in Anlage 2 unter Geo-AH-UWS aufgeführten Module mit einem Umfang von insgesamt 57 LP zu belegen.

Geo-AHE-UWS:

Wird Geographie in der Studienvariante Umweltsicherung als Ergänzungsfach gewählt, so ist im Fach Geographie das in Anlage 2 unter Geo-AHE-UWS aufgeführte Projektmodul im Umfang von 15 LP zu belegen.

Geo-AHW-UWS:

Wird Geographie in der Studienvariante Umweltsicherung als Wahlpflichtfach gewählt, so ist im Fach Geographie das in Anlage 2 unter Geo-AHW-UWS aufgeführte Projektmodul im Umfang von 15 LP zu belegen.

Für den Fall, dass in der Studienvariante Umweltsicherung die Bachelorarbeit im Fach Geographie geschrieben wird, soll sie in engem Zusammenhang mit einem der Vertiefungsmodule stehen.

Ziele des Studiums

Die weiteren Regelungen zu Struktur, Fächerkombinationen und Studienzielen sind der Rahmenstudienordnung für die Studienvariante Umweltsicherung zu entnehmen. Die Studienvariante Umweltsicherung bereitet sowohl auf eine unmittelbar an das Bachelor-Studium anschließende Berufstätigkeit als auch auf ein einschlägiges Master-Studium vor.

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen

- in der Wirtschaft z.B. im Bereich Umweltsicherung, Umweltkommunikation, Zertifizierung, Dokumentation,
- im Natur- und Umweltschutz bei Behörden, Verbänden oder Nichtregierungsorganisationen,
- in Planungsbüros und Agenturen,
- in der Umweltbildung bei staatlichen und freien Trägern.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Geo-AH-UWS: Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden), IV (GEO Umweltsicherung); Aufbaumodul II (GEO Regional II); Vertiefungsmodule I (GEO Fachvertiefung), III (GEO Vertiefung UWS/PMI/AH), IV (GEO GIS); Geländemodul II (GEO Geländestudien II)

Geo-AHE-UWS (zusätzlich zu Geo-AH-UWS): Projektmodul (GEO Projektstudium)

Geo-AHW-UWS (zusätzlich zu Geo-AH-UWS): Projektmodul (GEO Projektstudium)

VII.2b Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Angewandte Mathematik und Informatik (PMI)

(Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-AH-PMI

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

In der Studienvariante **Angewandte Mathematik und Informatik (PMI)** kann das Fach Geographie als zweites Hauptfach mit einem der Fächer Mathematik oder Informationstechnologie

kombiniert werden. Die Einzelheiten zur Studienvariante Angewandte Mathematik und Informatik (PMI) sind der entsprechenden Studienordnung zu entnehmen.

Aufbau und Umfang des Studiums

Im Fach Geographie sind die in Anlage 2 unter Geo-AH-PMI aufgeführten Module mit einem Umfang von insgesamt 57 LP zu belegen.

Ziele des Studiums

Die weiteren Regelungen zu Struktur und Studienzielen sind der Studienordnung Mathematik / Informationstechnologie zu entnehmen

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden), IV (GEO Umweltsicherung); Aufbaumodul II (GEO Regional II); Vertiefungsmodule I (GEO Fachvertiefung), III (GEO Vertiefung UWS/PMI/AH), IV (GEO GIS); Geländemodul II (GEO Geländestudien II)

VII.2c Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Geographie als Hauptfach (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-AH

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Geo-AH vermittelt den Studierenden die fachwissenschaftlichen Grundlagen, um im gewählten Berufsfeld geographisch kompetent arbeiten zu können. Dazu gehören einerseits gute Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie. Andererseits sind Kompetenzen hinsichtlich Ausstattung, Genese, Nutzung und Schutz von Kulturlandschaften relevant, die in der Studienvariante Geo-AH vermittelt werden. Die Studierenden sind somit in der Lage, geographische Fragestellungen unter verschiedenen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen, die Anwendungsfelder der Geographie einzuordnen und zu bearbeiten, geographische Modellbildung mit der Realität zu verknüpfen sowie die Genese der Disziplin und ihre vermittelnde Stellung zwischen Gesellschafts- und Naturwissenschaften angemessen darzustellen und argumentativ zu vertreten.

Aufbau und Umfang des Studiums

Wird Geographie als Hauptfach gewählt, so sind im Fach Geographie die in Anlage 2 unter Geo-AH aufgeführten Module mit einem Umfang von insgesamt 57 LP zu belegen. Wenn das erste Hauptfach Geographie ist, sollten das weitere Hauptfach sowie das Wahlpflicht- und das

Ergänzungsfach aus den Bereichen Biologie, Chemie, Informatik / Informationstechnologie, Mathematik, Physik, Technik, Wirtschaft / BWL oder aus einer gesellschaftswissenschaftlichen Nachbardisziplin der Geographie (Politikwissenschaft, Geschichte, Soziologie) gewählt werden. Mittels einer entsprechenden Gestaltung des Professionalisierungsbereiches (Wahlpflicht- und Ergänzungsfach, Schlüsselkompetenzmodul sowie berufsorientierendes Praktikum) lässt sich der Studienverlauf flexibel individuellen Berufs- oder Studienzielen anpassen. Grundsätzlich ist es möglich, das Fach Geographie in der Studienvariante Geo-AH als zweites Hauptfach auch mit anderen als den angegebenen Fächern zu kombinieren. In diesem Fall wird das Berufs- oder Studienziel über das erste Hauptfach definiert und liegt nicht primär im Bereich der Geographie bzw. Geowissenschaften und ihren Anwendungen.

Ziele des Studiums

Die Studienvariante Geo-AH bereitet auf eine außerschulische Berufstätigkeit in einem der zahlreichen Anwendungsbereiche der Geographie innerhalb der Geowissenschaften bzw. auf die Fortführung des Studiums in einem einschlägigen Master-Studiengang vor.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden); Aufbaumodul I (GEO Regional I); Vertiefungsmodule I (GEO Fachvertiefung), III (GEO Vertiefung UWS/PMI/AH); Wahlmodul (GEO Wahlmodul); Geländemodul I (GEO Geländestudien I)

VII.2d Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Wahlpflichtfach ohne Hauptfach Geographie (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-AW

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Geo-AW vermittelt den Studierenden die fachwissenschaftlichen Grundlagen, um im gewählten Berufsfeld auch aus geographischer Perspektive kompetent arbeiten zu können. Dazu gehören einerseits Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie. Andererseits sind grundlegende Kompetenzen hinsichtlich Ausstattung, Genese, Nutzung und Schutz von Kulturlandschaften relevant, die in der Studienvariante Geo-AW vermittelt werden. Die Studierenden sind somit in der Lage, Fragestellungen auch aus geographischen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen, sowie die Genese der Disziplin und ihre vermittelnde Stellung zwischen Gesellschafts- und Naturwissenschaften angemessen darzustellen und argumentativ zu vertreten.

Aufbau und Umfang des Studiums

Das Fach Geographie kann im Vertiefungsbereich „Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung“ als Wahlpflichtfach mit 21 LP belegt werden. Im Wahlpflichtfach sind die Basismodule durch Geländestudien zu ergänzen.

Ziele des Studiums

Die Studierenden besitzen fachwissenschaftliches Grundwissen in ausgewählten Bereichen der Geographie und sind mit grundlegenden Methoden des Faches vertraut.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden); Geländemodul III (GEO Geländestudien III)

VII.2e Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Ergänzungsfach ohne Hauptfach Geographie (Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-AE

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Geo-AE vermittelt den Studierenden die minimalen fachwissenschaftlichen Grundlagen, um im gewählten Berufsfeld auch aus geographischer Perspektive kompetent arbeiten zu können. Dazu gehören die Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie. Die Studierenden sind somit in der Lage, Fragestellungen auch aus geographischen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen.

Aufbau und Umfang des Studiums

Im Professionalisierungsbereich „Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung“ der polyvalenten Bachelor-Studiengänge kann das Fach Geographie auch als Ergänzungsfach studiert werden (Geo-AE). Die entsprechenden Module im Umfang von 15 LP sind GEO Basis und GEO Geländestudien III.

Ziele des Studiums

Die Studierenden besitzen fachwissenschaftliches Überblickswissen. Sie sind mit grundlegenden Methoden des Faches vertraut.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodul I (GEO Basis); Geländemodul III (GEO Geländestudien III);

VII.2f Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Geographie als Drittes Fach (Kombination von Wahlpflichtfach und Ergänzungsfach) ohne Hauptfach Geographie

(Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-AWE

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Die Studienvariante Geo-AWE vermittelt den Studierenden die fachwissenschaftlichen Grundlagen, um im gewählten Berufsfeld aus geographischer Perspektive kompetent arbeiten zu können. Dazu gehören einerseits gute Kenntnisse in grundlegenden Teilgebieten der Geographie. Andererseits sind Kompetenzen hinsichtlich Ausstattung, Genese, Nutzung und Schutz von Kulturlandschaften relevant, die in der Studienvariante Geo-AH vermittelt werden. Die Studierenden sind somit in der Lage, geographische Fragestellungen unter verschiedenen Aspekten zu betrachten und zu beurteilen, die Anwendungsfelder der Geographie einzuordnen und zu bearbeiten, geographische Modellbildung mit der Realität zu verknüpfen sowie die Genese der Disziplin und ihre vermittelnde Stellung zwischen Gesellschafts- und Naturwissenschaften angemessen darzustellen und argumentativ zu vertreten.

Aufbau und Umfang des Studiums

Wird im Professionalisierungsbereich „Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung“ das Fach Geographie nicht als Hauptfach belegt, so besteht die Möglichkeit, Geographie sowohl als Wahlpflichtfach als auch als Ergänzungsfach mit einem Umfang von 36 LP zu studieren.

Ziele des Studiums

Die Studierenden besitzen breit gefächertes fachwissenschaftliches Basiswissen. Sie sind mit grundlegenden Methoden des Faches vertraut.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden); Aufbaumodul II (GEO Regional II); Vertiefungsmodul I (GEO Fachvertiefung); Geländemodul II (GEO Geländestudien II)

VII.3 Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften: Geographie als Begleitfach

Abkürzung der Studienvariante: Geo-Bes

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Es werden geographische und geographiedidaktische Kenntnisse erworben, um eine über die pädagogischen Kompetenzen hinaus gehende fachliche Profilierung zu ermöglichen.

Aufbau und Umfang des Studiums

Im Rahmen der Fachrichtung Erziehungswissenschaft des Bachelor-Studienganges Erziehungs- und Sozialwissenschaften kann das Fach Geographie als Begleitfach im Umfang von 27 Leistungspunkten studiert werden. Die zu belegenden Module sind in Anlage 2 in der Modulübersicht aufgeführt.

Ziele des Studiums

Die Studierenden besitzen fachwissenschaftliches Grundwissen in ausgewählten Bereichen der Geographie und sind mit grundlegenden Methoden des Faches vertraut.“

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegenden Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Basismodule I (GEO Basis), II (GEO Methoden, TM 1) III (GEO Fachdidaktik, TM 1); Aufbau-
modul II (GEO Regional II); Geländemodul III (Geländestudien III)

VII.4a Master-Studium: Schwerpunkt Realschule

(Master-Studiengang Lehramt an Realschulen)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-M.Ed.-R

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalt

Die Studienvariante Geo-M.Ed.-R vermittelt den Studierenden aufbauend auf einem einschlägigen Bachelor-Studium die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, die für die Erteilung eines wissenschaftlich begründeten Geographieunterrichts erforderlich sind. Neben der weiteren fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Vertiefung gehören dazu besonders die Kompetenzen hinsichtlich Planung, Durchführung, Bewertung und Analyse von Geogra-

phieunterricht bzw. geographierelevantem Unterricht, die in der Studienvariante Geo-M.Ed.-R für die Realschule vermittelt werden.

Aufbau und Umfang des Studiums

Das Fach Geographie kann im Rahmen des Master-Studiums für das Lehramt an Realschulen einschließlich vergleichbarer Jahrgangsstufen an Gesamtschulen belegt werden. Der Umfang des Studiums umfasst 14 Leistungspunkte.

Das Studium umfasst

- das Mastermodul I (= GEO Fachpraktikum) im Unterrichtsfach Erdkunde (vorzugsweise an einer Realschule) im Umfang von 5 LP,
- das Mastermodul II (= GEO Master M.Ed. Realschule) mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Lehrveranstaltungen im Umfang von 9 LP.

Dabei werden Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um an Realschulen einen qualifizierten Geographie-/Erdkunde-Unterricht erteilen zu können.

Ziele des Studiums

Die Studienvariante Geo-M.Ed.-R bereitet als zweiter Teil der konsekutiven Ausbildung für Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen auf schulische Berufstätigkeit im Schulstufenschwerpunkt Realschule bzw. vergleichbarer Jahrgangsstufen an Gesamtschulen vor, sie stellt die Zugangsvoraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) dar. In dieser Studienvariante kann das Fach Geographie als Erstfach oder als Zweitfach gewählt werden.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegenden Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Mastermodule I (GEO Fachpraktikum), II (GEO Master M.Ed. Realschule)

VII.4b Master-Studium: Schwerpunkt Hauptschule

(Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen)

Abkürzung der Studienvariante: Geo-M.Ed.-H

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalt

Die Studienvariante Geo-M.Ed.-H vermittelt den Studierenden aufbauend auf einem einschlägigen Bachelor-Studium die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, die für die Erteilung eines wissenschaftlich begründeten Geographieunterrichts erforderlich sind. Neben der weiteren fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Vertiefung gehören dazu besonders die Kompetenzen hinsichtlich Planung, Durchführung, Bewertung und Analyse von Geogra-

phieunterricht bzw. geographierelevantem Unterricht, die in der Studienvariante Geo-M.Ed.-H für die Hauptschule vermittelt werden.

Aufbau und Umfang des Studiums

Das Fach Geographie kann im Rahmen des Master-Studiums für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen nur für den Stufenschwerpunkt Hauptschule belegt werden; inbegriffen sind vergleichbare Jahrgangsstufen an Gesamtschulen. Der Umfang des Studiums umfasst 12 Leistungspunkte.

Das Studium umfasst

- das Mastermodul I (= GEO Fachpraktikum) im Unterrichtsfach Erdkunde (an einer Hauptschule, ersatzweise auch an einer Realschule) im Umfang von 5 LP,
- das Mastermodul III (= GEO Master M.Ed. Hauptschule) mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Lehrveranstaltungen im Umfang von 7 LP.

Dabei werden Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um an Hauptschulen einen qualifizierten Geographie-/Erdkunde-Unterricht erteilen zu können. Die Schwerpunktsetzung für „Hauptschule“ sollte im Rahmen der fachdidaktischen Wahlpflichtveranstaltungen und beim Fachpraktikum vorgenommen werden.

Ziele des Studiums

Die Studienvariante Geo-M.Ed.-H bereitet als zweiter Teil der konsekutiven Ausbildung für Lehramt an Grund- und Hauptschulen auf schulische Berufstätigkeit im Schulstufenschwerpunkt Hauptschule vor, sie stellt die Zugangsvoraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) dar.

In dieser Studienvariante kann das Fach Geographie als Erstfach oder als Zweitfach gewählt werden.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Mastermodule I (GEO Fachpraktikum), III (GEO Master M.Ed. Hauptschule)

VII.5 Master-Studiengang Erziehungswissenschaft: Geographie als Begleitfach

Abkürzung der Studienvariante: Geo-ERZ1 bzw. Geo-ERZ2

Besondere Voraussetzungen: Englisch-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache von Vorteil

Inhalte des Studiums

Im Master-Studiengang Erziehungswissenschaft kann Geographie als Begleitfach im Umfang von 14 LP (innerhalb des ersten Studienjahrs) studiert werden. Je nachdem ob im Bachelor-Studiengang Geographie als Begleitfach gewählt wurde oder nicht, ergeben sich zwei Varianten.

ten. Die Variante Geo-ERZ1 wendet sich an Studierende, die im Bachelor bereits das Begleitfach Geographie belegt hatten. In dieser Variante werden Module belegt, welche auf solche aufbauen, wie sie an der Universität Hildesheim im Bachelor-Studiengang studiert wurden (oder einem vergleichbaren Bachelor-Studiengang an einer anderen Universität). Die Variante Geo-ERZ2 richtet sich an Studierende, die im Bachelor-Studium noch kein Begleitfach Geographie hatten - dies betrifft z.B. Wechsler von anderen Hochschulen - oder solche, die das Begleitfach wechseln wollen. Hier sind entsprechende geographische Grundkenntnisse zu vermitteln.

Aufbau und Umfang des Studiums

Im Rahmen des Master-Studienganges Erziehungswissenschaft kann das Fach Geographie als Begleitfach im Umfang von 14 Leistungspunkten studiert werden. Die zu belegenden Module sind in Abhängigkeit von den geographischen Vorkenntnissen eines vorangegangenen Bachelor-Studienganges in Anlage 2 in der Modulübersicht aufgeführt.

Ziele des Studiums

Geo-ERZ 1: Die Studierenden besitzen erweiterte Grundkenntnisse im Fach Geographie und seinen Methoden. Sie sind in der Lage, geographiebezogene Probleme im Zusammenhang ihrer historischen Bedingtheit darzustellen und für Vermittlungssituationen mit unterschiedlichen Zielgruppen didaktisch aufzubereiten.

Geo-ERZ 2: Die Studierenden sind mit grundlegenden Aspekten des Faches Geographie und seiner Methoden vertraut.

Zu belegende Module (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie, Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module, Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Geographie)

Geo-ERZ1: Mastermodul IV (GEO Master Erz.wiss.)

Geo-ERZ2: Basismodule I (GEO Basis, reduziert), III (GEO Fachdidaktik, reduziert)

VII.6 Schlüsselkompetenzen Geographie

Abkürzung der Studienvariante: Geo-SK

Inhalte des Studiums

Das Schlüsselkompetenzmodul richtet sich im Wesentlichen an Studierende des Professionalisierungsbereichs „Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung“ des „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“. Insofern ist es ein allgemein in das Fach einführendes Modul, das keine Vorkenntnisse erfordert und trotzdem eine geographische Grundkompetenz vermittelt. In diesem Kontext werden Veranstaltungen besucht, die Überblicks- und Grundlagenwissen vermitteln (Terminologie, Methoden etc.).

Weitere Schlüsselkompetenzen werden in den verschiedenen Lernformen der übrigen Module bzw. Teilmodule vermittelt.

Aufbau und Umfang des Studiums

Das Modul Geo-SK umfasst 6 LP. Aus dem Basismodul I „GEO Basis“ können 2 Lehrveranstaltungen im Umfang von je 2 SWS gewählt werden.

Ziele des Studiums

Die Schlüsselkompetenzen bereiten auf eine Berufstätigkeit mit der Anwendung minimaler geographischer Basiskenntnisse vor.

Zu belegendes Modul (s. Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Geographie)

2 Lehrveranstaltungen im Umfang von je 2 SWS aus dem Basismodul I „GEO Basis“

C Schlussbestimmungen und Übergangsregelungen

VIII Übergangsregelungen

Abweichend von Abschnitt IX Satz 2 können Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2010/2011 aufgenommen haben, auf Wunsch nach dieser Studienordnung studieren sofern die für sie geltende Prüfungsordnung dies ermöglicht. Der Wechsel ist dem Prüfungsamt schriftlich anzuzeigen. Ein erneuter Wechsel zur vorherigen Studienordnung ist dann nicht mehr möglich.

IX In-Kraft-Treten

Diese Studienordnung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hildesheim mit Wirkung zum 01.10.2010 am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für die Studierenden, die zum WS 2010/2011 ihr Studium aufgenommen haben.

Anlage 1: Modulhandbuch

Anlage 1: Modulhandbuch

Im Modulhandbuch verwendete Abkürzungen:

LP	Leistungspunkt(e)
V	Vorlesung
S	Seminar
Ü	Übung
TM	Teilmodul
SWS	Semesterwochenstunde(n)
LV	Lehrveranstaltung

Anlage 1: Modulhandbuch

Basismodul I "GEO Basis"	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den Bereichen der Physischen Geographie und Anthropogeographie.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-LA-Gr, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AH, Geo-AW, Geo-AE, Geo-AWE, Geo-BES, Geo-Erz 2, Geo-SK (reduziert)
Belegungsvorschriften:	Keine
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Physische Geographie A (V) 2 SWS TM 2: Physische Geographie B (V) 2 SWS TM 3: Anthropogeographie A (V) 2 SWS TM 4: Anthropogeographie B (V) 2 SWS TM 5: 1 Tag Einführungsexkursion Physische Geographie TM 6: 1 Tag Stadtextkursion Hildesheim Zusätzlich findet wöchentlich ein zweistündiges Tutorium statt (keine Teilnahmepflicht).
Lehrinhalte:	TM 1 bis TM 4: Grundlegende Inhalte, Methoden und systematischer Aufbau der naturwissenschaftlichen und der gesellschaftswissenschaftlichen Teildisziplinen der Geographie. TM 5: Grundlegende Einführung in die Erfassung physisch-geographischer Strukturen und Prozesse im Gelände. TM 6: Grundlegende Einführung in die Erfassung anthropogeographischer Strukturen und Prozesse im Gelände.
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	Alle Studienvarianten außer Geo-SK: 12 LP TM 1: 25%, TM 2: 20%, TM 3:20%, TM 4: 25%, TM 5: 5%, TM 6: 5% Geo-SK: 6 LP Wahl von 2 Veranstaltungen im Umfang von je 2 SWS (je 3 LP)
Workload:	360 Stunden
Kontaktstunden [h]	140
Selbststudium [h]	220
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	Beginn jedes Wintersemester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Modulprüfung:</u> TM 1 bis TM 4 jeweils Teilklausur (je 90 Minuten); TM 5 und TM 6 jeweils benotetes Protokoll.
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Lösung von Übungsaufgaben in TM 1 bis TM 4
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Alle Studienvarianten im Rahmen der Bachelor-Studiengänge: Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc) Geo-BES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft Geo-ERZ2: Prüfungsausschuss für den Master-Studiengang Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Basismodul II „GEO Methoden“	
Modulleiter:	Dr. Reiko Liermann
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den Bereichen der Kartographie und Fernerkundung sowie fachspezifischer Arbeitsweisen.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-LA-Gr, Geo-AH, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AW, Geo-AWE, Geo-BES
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Kartographie und Fernerkundung (V/S) 2 SWS TM 2: Arbeitsweisen I (V/S) 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: Grundlegende Verfahren und Methoden der Kartographie und Fernerkundung TM 2: Grundlegende Verfahren und Methoden physisch-geographischer bzw. anthropogeographischer Arbeitsweisen
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	Geo-LA-R, Geo-LA-Gr, Geo-AH, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AW, Geo-AWE: 6 LP (3 LP je TM) Geo-BES: 3 LP (nur TM 1)
Workload:	180 Stunden (bei 6 LP)
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	1 – 2 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	Beginn jedes Wintersemester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1 und TM 2: je (Kurzreferat (15 min) oder Hausarbeit (10 S.)) und Klausur (45 min) <u>oder</u> Klausur (90 min)"
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Lösung von Übungsaufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Alle Studienvarianten im Rahmen der Bachelor-Studiengänge: Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc) Geo-BES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Basismodul III „GEO Fachdidaktik“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen der wissenschaftlichen Geographiedidaktik sowie Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten über Inhalte und Funktion geographischer Vermittlung im Unterricht von Grund-, Haupt- bzw. Realschule. Sie verfügen über die Kompetenz, theoriegeleitet didaktische und methodische Konzepte des Geographieunterrichts zu rezipieren, zu reflektieren und auf die Unterrichtspraxis zu beziehen.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-LA-Gr, Geo-BES, Geo-Erz2 <i>Hinweis für Wechsler von Geo-LA-Gr nach Geo-LA-R:</i> Die Lehrveranstaltung „Natur und Technik“ des Faches Sachunterricht kann für das Teilmodul 2 angerechnet werden.
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Einführung in die Geographiedidaktik (V/S) 2 SWS TM 2: Seminar Fachdidaktische Grundlagen 2 SWS
Lehrinhalte:	Ziele, Inhalte, Medien und Vermittlungsstrategien geographischer Lernfelder in Grund-, Haupt- und Realschule; einfache Analysen von Lehrplänen, Schulbüchern und Unterrichtsentwürfen; Überblick über grundlegende geographiedidaktische Literatur; vertiefte Kenntnisse in einem Teilbereich der Geographiedidaktik und der Geomedien
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	Geo-LA-R, Geo-LA-Gr: 6 LP (3 LP je TM) Geo-BES, Geo-Erz2: 3 LP (nur TM 1)]
Workload:	180 Stunden (bei 6 LP)
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	Beginn des Moduls (TM 1) jedes WS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) TM 2: [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Kolloquium (15 min)]
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Lösung von Übungsaufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Alle Studienvarianten im Rahmen der Bachelor-Studiengänge: Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc) Geo-BES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft Geo-ERZ2: Prüfungsausschuss für den Master-Studiengang Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Basismodul IV „GEO Umweltsicherung“	
Modulleiter:	Dr. Kim Schumacher
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus dem Bereich der Umweltsicherung sowie fachspezifischer Arbeitsweisen (inhaltlich verschieden von der Veranstaltung Arbeitsweisen I)..
Verwendbarkeit:	Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Grundlagen der Umweltsicherung (V/S) 2 SWS TM 2: Arbeitsweisen II (V/S) 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: Grundlegende Verfahren und Methoden der Umweltsicherung aus Perspektive der Geographie TM 2: Grundlegende Verfahren und Methoden physisch-geographischer bzw. anthropogeographischer Arbeitsweisen
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	6 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	Jedes WS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min) TM 2: [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme von kleinen Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Aufbaumodul I „GEO Regional I“	
Modulleiter:	Dr. Reiko Liermann
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden sind in der Lage, für einen ausgewählten Raum eine vernetzende Analyse und Bewertung der geoökologischen, sozioökonomischen und kulturell bestimmten Faktoren, die diesen Raum und seine Entwicklung prägen, vorzunehmen. Darüber hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit zur Erfassung von Verflechtungen zwischen der individuellen Entwicklung einzelner Regionen und übergeordneten (sachlichen) Rahmenbedingungen und räumlichen Entwicklungsprozessen erworben.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-AH
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Geoökologie Mitteleuropas (V/S) 2 SWS TM 2: Wahlveranstaltung aus dem Bereich der Regionalgeographie (S) 2 SWS TM 3: Wahlveranstaltung aus dem Bereich der Regionalgeographie (S) 2 SWS
Lehrinhalte:	Regionalgeographische Analysen bzw. raumrelevante Verknüpfungen von Geofaktoren TM 1: Deutschland bzw. Mitteleuropa TM 2 und TM 3: Regionalgeographie ausgewählter Teilräume
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	9 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	270 Stunden
Kontaktstunden [h]	67,5
Selbststudium [h]	202,5
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	TM 1 jedes WS, TM 2 bzw. TM 3 jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) TM 2 und TM 3: Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme von kleinen Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Aufbaumodul II „GEO Regional II“	
Modulleiter:	Dr. Reiko Liermann
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden sind in der Lage, für einen ausgewählten Raum eine vernetzende Analyse und Bewertung der geoökologischen, sozioökonomischen und kulturell bestimmten Faktoren, die diesen Raum und seine Entwicklung prägen, vorzunehmen. Darüber hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit zur Erfassung von Verflechtungen zwischen der individuellen Entwicklung einzelner Regionen und übergeordneten (sachlichen) Rahmenbedingungen und räumlichen Entwicklungsprozessen erworben.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-Gr, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AWE, Geo-BES
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Geoökologie Mitteleuropas (V/S) 2 SWS TM 2: Wahlveranstaltung aus dem Bereich der Regionalgeographie (S) 2 SWS
Lehrinhalte:	Regionalgeographische Analysen bzw. raumrelevante Verknüpfungen von Geofaktoren TM 1: Deutschland bzw. Mitteleuropa TM 2: Regionalgeographie eines ausgewählter Teilraumes
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	6 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	TM 1: jedes WS, TM 2 jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) TM 2: Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme von kleinen Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Alle Studienvarianten im Rahmen der Bachelor-Studiengänge: Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc) Geo-BES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Vertiefungsmodul I „GEO Fachvertiefung“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden haben Kompetenzen erworben, die sie in die Lage versetzen, ihre in GEO Basis erworbenen Kenntnisse zum naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Zweig der Geographie in verschiedenen Kontexten vertiefend anzuwenden. Sie sind insbesondere befähigt, Wechselwirkungen und Verflechtungsmuster einzelner Geofaktoren zu erkennen und zu beurteilen.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AH, Geo-AWE
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Wahlveranstaltung Physische Geographie (V/S) 2 SWS TM 2: Wahlveranstaltung Anthropogeographie (V/S) 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: z. B. Geologie, Geomorphologie, Klimageographie, Boden-geographie, Landschaftsökologie TM 2: z.B. Bevölkerungsgeographie, Agrargeographie, Stadtgeographie, Wirtschaftsgeographie, Raumordnung
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss von GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	6 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	Jedes 2. Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen:</u> jeweils Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme von kleinen Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Vertiefungsmodul II „GEO Vertiefung Lehramt“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden besitzen umfassende Fähigkeiten zur Koordinierung von didaktischen Modellen bezüglich der Schulgeographie und allgemeiner didaktischer Kompetenzen unter besonderer Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen. Die Studierenden haben Kompetenzen erworben, die sie in die Lage versetzen, ihre in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse zum naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Zweig der Geographie in verschiedenen Kontexten vertiefend anzuwenden. Sie sind insbesondere befähigt, Wechselwirkungen und Verflechtungsmuster einzelner Geofaktoren zu erkennen und zu beurteilen.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Hauptseminar Geographiedidaktik 2 SWS TM 2: Hauptseminar 2 SWS TM 3: Hauptseminar 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: Geographiedidaktische Handlungs- und Bewertungsfelder, Vergleichende Analyse von Curriculumansätzen, Strukturen geographischer Denk-, Erkenntnis-, Kommunikationsprozesse, Schulbuchanalyse, Unterrichtsforschung etc. TM 3 kann auch in Form einer kooperativen Lehrveranstaltung absolviert werden (z.B. fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Ringvorlesung). TM 2 (und TM 3): Ausgewählte Themen der Geographie, welche sich an den laufenden Forschungsschwerpunkten des Instituts orientieren
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss von GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	9 LP
Workload:	270 Stunden
Kontaktstunden [h]	67,5
Selbststudium [h]	202,5
Dauer in Semestern:	2 – 3
Häufigkeit des Angebots:	TM 1 jedes 2. Semester TM 2 bzw. TM 3 jedes Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>TM 1 und TM 2:</u> Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) <u>TM 3:</u> Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung:</u> Kolloquium (20 min) zu (3) (10%)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben bzw. Bearbeitung eines kleinen Projektes
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Vertiefungsmodul III „GEO Vertiefung UWS/PMI/AH“	
Modulleiter:	Dr. Kim Schumacher
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden sind in der Lage, Themen aus dem Bereich der angewandten Geographie zu betrachten und zu beurteilen. Die Studierenden haben Kompetenzen erworben, die sie in die Lage versetzen, ihre in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse zum naturwissenschaftlichen <u>und</u> gesellschaftswissenschaftlichen Zweig der Geographie in verschiedenen Kontexten vertiefend anzuwenden. Sie sind insbesondere befähigt, Wechselwirkungen und Verflechtungsmuster einzelner Geofaktoren zu erkennen und zu beurteilen.
Verwendbarkeit:	Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AH
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Angewandte Geographie (S) 2 SWS TM 2: Hauptseminar 2 SWS TM 3: Hauptseminar 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: Teilbereich der Angewandten Geographie, z.B. Umweltkommunikation/Umweltmanagement, Naturschutzrecht, Raumplanung TM 3 kann auch in Form einer kooperativen Lehrveranstaltung absolviert werden (z.B. fachwissenschaftliche Ringvorlesung). TM 2 (und TM 3): Ausgewählte Themen der Geographie, welche sich an den laufenden Forschungsschwerpunkten des Instituts orientieren.
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss von GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	9 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	270 Stunden
Kontaktstunden [h]	67,5
Selbststudium [h]	202,5
Dauer in Semestern:	2 – 3
Häufigkeit des Angebots:	TM 1 jedes 2. Semester TM 2 bzw. TM 3 jedes Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>TM 1 und TM 2:</u> Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) <u>TM 3:</u> Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung:</u> Kolloquium (20 min) zu (3) (10%)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben bzw. Bearbeitung eines kleinen Projektes
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Vertiefungsmodul IV „GEO GIS“	
Modulleiter:	Dr. Reiko Liermann
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden sind in der Lage, Themen aus dem Bereich der Geographie mittels GIS zu visualisieren (TM 1). Darüber hinaus können sie raumbezogene geographische Daten mittels eines GIS weiterverarbeiten und bewerten (TM 2).
Verwendbarkeit:	Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Grundlagen Geographischer Informationssysteme (V/Ü) 2 SWS TM 2: Anwendung Geographischer Informationssysteme (S/Ü) 2 SWS
Lehrinhalte:	TM 1: In die Theorie und den Umgang mit Geographischen Informationssystemen wird am Beispiel der Software ArcView eingeführt. Unterschiedliche Arbeitsschritte wie Datenbankdesign, Integration von Basiskarten, Digitalisierung, räumliche Datenbankanalyse und die Datenausgabe in Form von Karten werden erarbeitet. TM 2: In die Anwendung von Geographischen Informationssystemen als Werkzeug zur räumlichen Analyse wird am Beispiel der Software ArcView eingeführt. Dazu wird projektbezogen mit realen Datensätzen aus der Praxis gearbeitet.
Teilnahmevoraussetzung:	GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	6 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	TM 1 jedes WS, TM 2 jedes SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: Klausur (30 min), Kurzreferat (15 min), Abgabe eines kleinen GIS-Projektes TM 2: Abgabe eines GIS-Projektes und Projektpräsentation (20 min)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme von kleinen Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Projektmodul „GEO Projektstudium“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Kompetenz- und Lernziele von Teilmodul 1 entsprechen im Wesentlichen der gewählten Lehrveranstaltungen, wobei der Schwerpunkt auf die Analyse und Bewertung von lokalen bzw. regionalen geoökologischen Problemen im globalen Kontext gelegt wird. Im Teilmodul 2 wird durch eine Projektstudie beispielhaft an praxisnahen Fragestellungen und Problemen in selbst organisierter, angeleiteter Gruppenarbeit gelernt und dadurch werden vielfältige Qualifikationen für den Beruf erworben.
Verwendbarkeit:	Geo-AHE-UWS, Geo-AHW-UWS
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: Wahlveranstaltungen aus Aufbaumodul II (TM 2), Vertiefungsmodul I (TM 2, TM 3), Vertiefungsmodul III (TM 1, TM 2) oder Exkursionstage (2 Tage = 1 LP) 6 SWS TM 2: Projektstudie 4 SWS
Lehrinhalte:	Lehrinhalte von TM 1 entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen. Die Themenstellung der Projektstudie (TM 2) enthält eine komplexe, inhaltlich sowie methodisch breit gefächerte und möglichst interdisziplinäre Aufgabenstellung aus der geographischen Praxis, d.h. nicht nur aus der Universität, sondern auch im Raum „vor Ort“, in Kontakt mit Betroffenen, Verwaltungen etc.
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss von GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	15 LP (TM 1: 9 LP, TM 2: 6 LP)
Workload:	450 Stunden
Kontaktstunden [h]	112,5
Selbststudium [h]	337,5
Dauer in Semestern:	2 – 4
Häufigkeit des Angebots:	TM 1: jedes Semester TM 2: jedes SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> TM 1: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen TM 2: Teilmodulprüfung zur Projektstudie 3 LP: Projektpräsentation als Kolloquium (15 min) <u>oder</u> 6 LP: Projektpräsentation als Kolloquium (30 min)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige, aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Wahlmodul „GEO Wahlmodul“	
Modulleiter:	Dr. Kim Schumacher
Kompetenz- und Lernziele:	Die Kompetenz- und Lernziele von Teilmodul 1 entsprechen im Wesentlichen der gewählten Lehrveranstaltungen, wobei der Schwerpunkt auf die Analyse und Bewertung von lokalen bzw. regionalen geoökologischen Problemen im globalen Kontext gelegt wird
Verwendbarkeit:	GEO-AH
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	2 Lehrveranstaltungen im Umfang von je 3 LP aus Aufbaumodul II (TM 2), Vertiefungsmodul I, Vertiefungsmodul III, Vertiefungsmodul IV, Projektmodul (TM 2)
Lehrinhalte:	Lehrinhalte entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen.
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss von GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	6 LP (jeweils 3 LP / TM)
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	45
Selbststudium [h]	135
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	5. und 6. Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Besondere Studienleistungen:	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Geländemodul „GEO Geländestudien I“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können sukzessive vertiefend theoretische und methodische Kenntnisse aus den Bereichen der Physischen Geographie und der Anthropogeographie mit Aspekten aus der Regionalgeographie bzw. in unterschiedlich dimensionierten Räumen verknüpfen und die Ergebnisse im Gelände demonstrieren.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-AH
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Insgesamt müssen 18 Geländetage abgeleistet werden. TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie TM 2: 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie TM 3: mind. 6 Tage Große Exkursion TM 4: Restliche Tage durch Tages-/Mehrtagesexkursionen
Lehrinhalte:	TM 1: Demonstration physisch-geographischer Methoden und selbständige Messung im Gelände sowie deren Auswertung und Interpretation. TM 2: Demonstration anthropogeographischer Methoden und selbständige Datenerfassung im Gelände sowie deren Auswertung und Interpretation. TM 3: Die „Große Exkursion“ sollte teilweise ins Ausland führen. Sofern im Rahmen eines Auslandsstudiums Geländestudien/Exkursionen im Ausland absolviert wurden, entfällt die Verpflichtung der Großen Exkursion. TM 4: Lokale bis regionale Vertiefung physisch-geographischer und/oder anthropogeographischer Methoden der Geländeerfassung anhand ausgewählter Landschaftsräume
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	9 LP
Workload:	270 Stunden
Kontaktstunden [h]	144
Selbststudium [h]	126
Dauer in Semestern:	2 bis 4 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	Jedes SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> Schriftliche Ausarbeitungen zu allen Geländestudien/Exkursionen. Mindestens die Große Exkursion muss benotet werden. Geländeübungen und Einzel-/Mehrtagesexkursionen müssen nur mit Erfolg abgeleistet werden. Die Geländeübungen und die Tages-/Mehrtagesexkursionen können benotet werden (Wahlfreiheit) Die Modulnote errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Teilprüfungsleistungen, wobei sich der Gewichtungsfaktor aus der Dauer (in Tagen) der jeweiligen benoteten Exkursionen bzw. Geländestudien ergibt.
Besondere Studienleistungen:	Aktive Teilnahme an Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen, Erstellung der Protokolle z.T. in Gruppenarbeit
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Geländemodul „GEO Geländestudien II“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können sukzessive vertiefend theoretische und methodische Kenntnisse aus den Bereichen der Physischen Geographie und der Anthropogeographie mit Aspekten aus der Regionalgeographie bzw. in unterschiedlich dimensionierten Räumen verknüpfen und die Ergebnisse im Gelände demonstrieren.
Verwendbarkeit:	Geo-Gr, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AWE
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Insgesamt müssen 14 Geländetage abgeleistet werden. TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie <u>oder</u> 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie (Den Studierenden der Studienvariante Geo-AH-UWS wird die Geländeübung Physische Geographie empfohlen.) TM 2: Mindestens 6 Tage Große Exkursion. TM 3: Restliche Tage durch Tages-/Mehrtagesexkursionen oder Geländeübung
Lehrinhalte:	TM 1: Demonstration physisch-geographischer bzw. anthropogeographischer Methoden und selbständige Datenerfassung im Gelände sowie deren Auswertung und Interpretation. TM 2: Die „Große Exkursion“ sollte teilweise ins Ausland führen. Sofern im Rahmen eines Auslandsstudiums Geländestudien/Exkursionen im Ausland absolviert wurden, entfällt die Verpflichtung der Großen Exkursion. TM 3: Lokale bis regionale Vertiefung physisch-geographischer und/oder anthropogeographischer Methoden der Geländeerfassung anhand ausgewählter Landschaftsräume
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	6 LP
Workload:	180 Stunden
Kontaktstunden [h]	96
Selbststudium [h]	84
Dauer in Semestern:	2 – 4 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	jedes SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> Schriftliche Ausarbeitungen zu allen Geländestudien/Exkursionen. Mindestens die Große Exkursion muss benotet werden. Geländeübungen und Einzel-/Mehrtagesexkursionen müssen nur mit Erfolg abgeleistet werden. Die Geländeübungen und die Tages-/Mehrtagesexkursionen können benotet werden (Wahlfreiheit) Die Modulnote errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Teilprüfungsleistungen, wobei sich der Gewichtungsfaktor aus der Dauer (in Tagen) der jeweiligen benoteten Exkursionen bzw. Geländestudien ergibt.
Besondere Studienleistungen:	Aktive Teilnahme an Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen, Erstellung der Protokolle z.T. in Gruppenarbeit
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Geländemodul „GEO Geländestudien III“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können sukzessive vertiefend theoretische und methodische Kenntnisse aus den Bereichen der Physischen Geographie und der Anthropogeographie verknüpfen und die Ergebnisse im Gelände demonstrieren.
Verwendbarkeit:	Geo-AW, Geo-AE, Geo-BES
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Insgesamt müssen 6 Geländetage abgeleistet werden. TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie TM 2: 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie
Lehrinhalte:	TM 1: Demonstration physisch-geographischer Methoden und selbständige Datenerfassung im Gelände sowie deren Auswertung und Interpretation. TM 2: Demonstration anthropogeographischer Methoden und selbständige Datenerfassung im Gelände sowie deren Auswertung und Interpretation.
Teilnahmevoraussetzung:	Abschluss GEO Basis
Leistungspunkte (LP):	3 LP
Workload:	90 Stunden
Kontaktstunden [h]	50
Selbststudium [h]	40
Dauer in Semestern:	1 – 2 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	jedes SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Teilmodulprüfungen</u> Schriftliche Ausarbeitungen zu allen Geländestudien/Exkursionen. Die Modulnote errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Teilprüfungsleistungen, wobei sich der Gewichtungsfaktor aus der Dauer (in Tagen) der jeweiligen absolvierten Geländestudien ergibt.
Besondere Studienleistungen:	Aktive Teilnahme an Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen, Erstellung der Protokolle z.T. in Gruppenarbeit
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Alle Studienvarianten im Rahmen der Bachelor-Studiengänge: Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc) Geo-BES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Bachelorabschlussmodul „GEO Bachelorarbeit“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erwerben die Kompetenz der wissenschaftlichen Anfertigung einer akademischen Abschlussarbeit. Ziel ist die selbständige Anfertigung einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit unter der Anleitung und Betreuung eines hauptamtlichen Mitglieds des Instituts für Geographie.
Verwendbarkeit:	Geo-LA-R, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI, Geo-AH
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Keine Teilmodule
Lehrinhalte:	Die Inhalte der Bachelorarbeit orientieren sich an den aktuellen Forschungsprojekten des Instituts für Geographie. Die Themenstellung enthält eine komplexe Aufgabenstellung aus der geographischen Fachwissenschaft oder der Geographiedidaktik.
Teilnahmevoraussetzung:	Nachweis über mind. 120 LP
Leistungspunkte (LP):	9 LP
Workload:	270 Stunden (Bearbeitungszeit. 9 Wochen ab Zulassung)
Kontaktstunden [h]	10
Selbststudium [h]	260
Dauer in Semestern:	1 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	6. Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Modulprüfung</u> Anfertigung der Bachelorarbeit im Umfang von mind. 35 Seiten eigenständigem Text
Besondere Studienleistungen:	-
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss für den „Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption“ (B.Sc)

Anlage 1: Modulhandbuch

Mastermodul I „GEO Fachpraktikum“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Im Fachpraktikum werden die das Lehramt-Studium abschließenden Kompetenzen erworben, Unterrichtseinheiten in Zusammenarbeit mit Fachlehrern und Lehrenden zu analysieren, zu konzipieren, durchzuführen und zu reflektieren. Die auf der Basis der im Bachelor-Studiengang erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen in Fachwissenschaft und Fachdidaktik werden in die Unterrichtstätigkeit an Realschulen bzw. Hauptschulen und vergleichbaren Jahrgangsstufen an Gesamtschulen umgesetzt.
Verwendbarkeit:	Geo-M.Ed.-R, Geo-M.Ed.-H
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Keine
Lehrinhalte:	Auf der Basis erziehungswissenschaftlicher und allgemeindidaktischer Grundlagen sowie auf der Basis der im Bachelor-Studiengang erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen in Fachwissenschaft und Fachdidaktik erfolgen die Betrachtung und Diskussion sowohl geographiedidaktischer Modelle (z.B. Reduktion oder Akzentuierung fachwissenschaftlicher Inhalte für Geographie-/Erdkundeunterricht) als auch geographiemethodischer Prinzipien (z.B. Realbegegnung, Globales Lernen): Diese werden im Hinblick auf die Umsetzung in Unterrichtstätigkeit an Realschulen bzw. Hauptschulen und vergleichbaren Jahrgangsstufen an Gesamtschulen verknüpft.
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	5 LP
Workload:	150 Stunden
Kontaktstunden [h]	ca. 50
Selbststudium [h]	ca. 70
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	Jedes WS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Modulprüfung</u> Vorlage der Praktikumsmappe
Besondere Studienleistungen:	Studienleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme und Übernahme von Aufgaben im Vor- und Nachbereitungsseminar, weiterhin Mitarbeit an der Planung einer mehrwöchigen Unterrichts <u>einheit</u> sowie an der Planung, Hospitation/Protokollierung und Reflexion/ Auswertung aller Unterrichtsstunden der Praktikumswochen und eigenständige Abhaltung von mehreren Unterrichts <u>stunden</u> (inkl. ausführl. Planung).
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss M.Ed. Lehramt an Realschulen bzw. Lehramt an Grund-/Hauptschulen

Anlage 1: Modulhandbuch

Mastermodul II „GEO Master M.Ed. Realschule“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	In drei fachwissenschaftlichen bzw. fachdidaktischen Lehrveranstaltungen (Teilmodulen) werden vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um einen an Realschulen qualifizierten Geographie-/Erdkunde-Unterricht zu erteilen.
Verwendbarkeit:	Geo-M.Ed.-R
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: fachwissenschaftliches Oberseminar 2 SWS TM 2: fachdidaktisches Oberseminar 2 SWS TM 3: Wahl einer Lehrveranstaltung aus Vertiefungsmodul I, Vertiefungsmodul II (TM 2), Vertiefungsmodul III (TM 1), Vertiefungsmodul IV, Projektmodul (TM 2) oder Exkursionstage (2 Tage = 1 LP) 2 SWS
Lehrinhalte:	Fachwissenschaft: In einer inhaltlich abgeschlossenen Seminarveranstaltung wird exemplarisch ein allgemeingeographisches, physisch-geographisches oder anthropogeographisches aktuelles Themenfeld auf wissenschaftlich hohem Niveau anhand aktueller Literatur erarbeitet und diskutiert. Fachdidaktik: z.B. Geomedien im Unterricht, Geographiedidaktische Handlungs- und Bewertungsfelder, Vergleichende Analyse von Curriculumsansätzen, Strukturen geographischer Denk-, Erkenntnis-, Kommunikationsprozesse, Schulbuchanalyse, Unterrichtsforschung etc.
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	9 LP
Workload:	270 Stunden
Kontaktstunden [h]	67,5
Selbststudium [h]	202,5
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	TM 1 und TM 2: Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) TM 3: Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung</u> : Kolloquium (20 min) (10%)
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben.
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss M.Ed. Lehramt an Realschulen

Anlage 1: Modulhandbuch

Mastermodul III „GEO Master M.Ed. Hauptschule“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	In drei fachwissenschaftlichen bzw. fachdidaktischen Lehrveranstaltungen (Teilmodulen) werden vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um einen an Realschulen qualifizierten Geographie-/ Erdkunde-Unterricht zu erteilen.
Verwendbarkeit:	Geo-M.Ed.-H
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: fachwissenschaftliches Oberseminar 2 SWS TM 2: fachdidaktisches Oberseminar 2 SWS TM 3: 2 Exkursionstage (= 1 LP) oder Projektarbeit (30 Stunden)
Lehrinhalte:	Fachwissenschaft: In einer inhaltlich abgeschlossenen Seminarveranstaltung wird exemplarisch ein allgemeingeographisches, physisch-geographisches oder anthropogeographisches aktuelles Themenfeld auf wissenschaftlich hohem Niveau anhand aktueller Literatur erarbeitet und diskutiert. Fachdidaktik: z.B. Geomedien im Unterricht, Geographiedidaktische Handlungs- und Bewertungsfelder, Vergleichende Analyse von Curriculumsansätzen, Strukturen geographischer Denk-, Erkenntnis-, Kommunikationsprozesse, Schulbuchanalyse, Unterrichtsforschung etc.
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	7 LP
Workload:	210 Stunden
Kontaktstunden [h]	61
Selbststudium [h]	149
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	TM 1 und TM 2: Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 35%) (3) Protokoll bzw. Projektbericht (20%) <u>Modulabschlussprüfung:</u> Kolloquium (20 min) (10%)"
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben.
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss M.Ed. Lehramt an Grund-/Hauptschulen

Anlage 1: Modulhandbuch

Mastermodul IV „GEO Master M.Ed. Erz.wiss.“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	In fünf fachwissenschaftlichen bzw. fachdidaktischen Lehrveranstaltungen (Teilmodulen) werden vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um qualifizierte Geographiekennntnisse zu vermitteln.
Verwendbarkeit:	Geo-Erz1
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	TM 1: fachwissenschaftliches Oberseminar 2 SWS TM 2: fachdidaktisches Oberseminar 2 SWS TM 3a: Wahl von zwei Lehrveranstaltungen im Umfang von je 3 LP aus Vertiefungsmodul I, Vertiefungsmodul II (TM 2), Vertiefungsmodul III (TM 1) oder Vertiefungsmodul IV TM 3b: Wahl einer Lehrveranstaltung im Umfang von 2 LP aus Projektmodul (TM 2) oder Exkursionstage (2 Tage = 1 LP) oder Projektarbeit
Lehrinhalte:	TM 1, Fachwissenschaft: In einer inhaltlich abgeschlossenen Seminarveranstaltung wird exemplarisch ein allgemeingeographisches, physisch-geographisches oder anthropogeographisches aktuelles Themenfeld auf wissenschaftlich hohem Niveau anhand aktueller Literatur erarbeitet und diskutiert. TM 2, Fachdidaktik: z.B. Geomedien im Unterricht, Geographiedidaktische Handlungs- und Bewertungsfelder, Vergleichende Analyse von Curriculumsansätzen, Strukturen geographischer Denk-, Erkenntnis-, Kommunikationsprozesse, Schulbuchanalyse, Unterrichtsforschung etc. TM 3: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Leistungspunkte (LP):	14 LP (TM 1, TM 2: jeweils 3 LP, TM 3a: 2 x 3 LP, TM 3b: 2 LP)
Workload:	420 Stunden
Kontaktstunden [h]	100
Selbststudium [h]	320
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	TM 1 und TM 2: Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 35%) TM 3a: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen (15%) TM 3b: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung (5%) <u>Modulabschlussprüfung:</u> Kolloquium (20 min) (10%)"
Besondere Studienleistungen:	Regelmäßige aktive Teilnahme und Übernahme kleiner Aufgaben.
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaft

Anlage 1: Modulhandbuch

Modul „GEO Masterarbeit“	
Modulleiter:	Prof. Dr. Martin Sauerwein
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erwerben die Kompetenz der wissenschaftlichen Anfertigung einer akademischen Abschlussarbeit. Ziel ist die selbständige Anfertigung einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit unter der Anleitung und Betreuung eines hauptamtlichen Mitglieds des Instituts für Geographie.
Verwendbarkeit:	Geo-M.Ed.-R, Geo-M.Ed.-H
Teilmodule, Lehr- und Lernformen:	Keine Teilmodule
Lehrinhalte:	Die Inhalte der Masterarbeit orientieren sich an den aktuellen Forschungsprojekten des Instituts für Geographie. Die Themenstellung enthält eine komplexe Aufgabenstellung aus der geographischen Fachwissenschaft oder der Geographiedidaktik.
Teilnahmevoraussetzung:	-
Leistungspunkte (LP):	15 LP
Workload:	450 Stunden (Bearbeitungszeit. 12 Wochen ab Zulassung)
Kontaktstunden [h]	10
Selbststudium [h]	440
Dauer in Semestern:	1 Sem.
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Sem.
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	<u>Modulprüfung</u> Anfertigung der Masterarbeit im Umfang von mind. 55 Seiten eigenständigem Text
Besondere Studienleistungen:	-
Zuständiger Prüfungsausschuss:	Prüfungsausschuss M. Ed. Lehramt an Realschulen bzw. Lehramt an Grund-/Hauptschulen

Anlage 2: Modulübersicht

Anlage 2: Übersicht über die in den einzelnen Studienvarianten zu belegende Module

A – Bachelor-Studium

Studienphase	Geo-LA-R	Geo-LA-Gr	Geo-AH-UWS/Geo-AH-PMI	Geo-AH
1. Studienjahr	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP) GEO Fachdidaktik (6 LP)	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP) GEO Fachdidaktik (6 LP)	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP) GEO Umweltsicherung (6 LP)	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP)
2. Studienjahr	GEO Regional I (9 LP) GEO Fachvertiefung (6 LP)	GEO Regional II (6 LP)	GEO Regional II (6 LP) GEO Fachvertiefung (6 LP) GEO GIS (6 LP)	GEO Regional I (9 LP) GEO Fachvertiefung (6 LP) GEO Wahlmodul (6 LP)
3. Studienjahr	GEO Vertiefung Lehramt (9 LP)		GEO Vertiefung UWS/PMI/AH (9 LP)	GEO Vertiefung UWS/PMI/AH (9 LP)
jahrgangsübergreif.	GEO Geländestudien I (9 LP)	GEO Geländestudien II (6 LP)	GEO Geländestudien II (6 LP)	GEO Geländestudien I (9 LP)
Summen LP	57	36	57	57

Die Bachelor-Arbeit kann nur in den Studienvarianten Geo-LA-R, Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI und Geo-AH geschrieben werden.

Studienphase	Geo-AHW-UWS Geo-AHE-UWS	Geo-AW	Geo-AE	Geo-AWE	Geo-Bes	Geo-SK
1. Studienjahr		GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP)	GEO Basis (12 LP)	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (6 LP)	GEO Basis (12 LP) GEO Methoden (TM 1) (6 LP) GEO Fachdidaktik (TM 1) (3 LP)	2 x 3 LP aus GEO Basis
2. Studienjahr	GEO Wahlmodul (15 LP)			GEO Regional II (6 LP) GEO Fachvertiefung (6 LP)	GEO Regional II (6 LP)	
3. Studienjahr		GEO Geländestudien III (3 LP)	GEO Geländestudien III (3 LP)	GEO Geländestudien II (6 LP)	GEO Geländestudien III (3 LP)	
Summen LP	15	21	15	36	27	

Anlage 2: Modulübersicht

B – Master-Studium

Studienphase	Geo-M.Ed.-R	Geo-M.Ed.-H	Geo-Erz1	Geo-Erz2
1. Studienjahr	GEO Master M.Ed. (9 LP) GEO Fachpraktikum (5 LP)	GEO Master M.Ed. (7 LP) GEO Fachpraktikum (5 LP)	GEO Master M.Ed. (14 LP)	GEO Basis (11 LP) GEO Fachdidaktik (TM 1) (3 LP)
Summen LP	14	12	14	14

Anlage 3: Modellstudienpläne

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-LA-R
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekkursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung GEO Fachdidaktik, TM 1: Einführung in die Geographiedidaktik
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4: Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I GEO Fachdidaktik, TM 2: Seminar Fachdidaktische Grundlagen GEO Geländestudien I, TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional I, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas GEO Regional I, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 1: Wahlveranstaltung Physische Geographie
	SS	GEO Regional I, TM 3: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 2: Wahlveranstaltung Anthropogeographie GEO Geländestudien I, TM 2: 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie GEO Geländestudien I, TM 3: Große Exkursion
3. Stud.jahr	WS	GEO Vertiefung Lehramt, TM 1: Hauptseminar Geographiedidaktik GEO Vertiefung Lehramt, TM 2: Wahlveranstaltung Hauptseminar
	SS	GEO Vertiefung Lehramt, TM 3: Wahlveranstaltung Hauptseminar GEO Geländestudien I, TM 4: Tages-/Mehrtagesexkursionen

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-LA-Gr
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekkursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung GEO Fachdidaktik, TM 1: Einführung in die Geographiedidaktik
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I GEO Fachdidaktik, TM 2: Seminar Fachdidaktische Grundlagen GEO Geländestudien II, TM 1: 3 Tage Wahlveranstaltung Geländeübung
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional II, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas GEO Regional II, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie
	SS	GEO Geländestudien II, TM 2: Große Exkursion GEO Geländestudien II, TM 3: Tages-/Mehrtagesexkursionen
3. Stud.jahr	WS	
	SS	

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-AH-UWS, Geo-AH-PMI
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekkursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung GEO Umweltsicherung, TM 1: Grundlagen der Umweltsicherung
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I GEO Umweltsicherung, TM 2: Arbeitsweisen II GEO Geländestudien I, TM 1: 3 Tage Wahlveranstaltung Geländeübung
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional II, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas GEO Regional II, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 1: Wahlveranstaltung Physische Geographie GEO GIS, TM 1: Grundlagen GIS
	SS	GEO Fachvertiefung, TM 2: Wahlveranstaltung Anthropogeographie GEO Vertiefung UWS/PM/AH, TM 1: Angewandte Geographie GEO GIS, TM 2: GIS-Anwendung GEO Geländestudien II, TM 2: Große Exkursion
3. Stud.jahr	WS	GEO Vertiefung UWS/PM/AH, TM 2: Wahlveranstaltung Hauptseminar
	SS	GEO Vertiefung UWS/PM/AH, TM 3: Wahlveranstaltung Hauptseminar GEO Geländestudien II, TM 3: Tages-/Mehrtagesexkursionen

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-AH
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I GEO Geländestudien I, TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional I, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas GEO Regional I, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 1: Wahlveranstaltung Physische Geographie GEO Wahl Geographie, TM1
	SS	GEO Regional I, TM 3: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 2: Wahlveranstaltung Anthropogeographie GEO Vertiefung UWS/PMI/AH, TM 1: Angewandte Geographie GEO Geländestudien I, TM 2: 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie GEO Geländestudien I, TM 3: Große Exkursion
3. Stud.jahr	WS	GEO Vertiefung UWS/PMI/AH, TM 2: Wahlveranstaltung Hauptseminar GEO Wahl Geographie, TM 2
	SS	GEO Vertiefung UWS/PMI/AH, TM 3: Wahlveranstaltung Hauptseminar GEO Geländestudien I, TM 4: Tages-/Mehrtagesexkursionen

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-AHW-UWS, Geo-AHE-UWS
1. Stud.jahr	WS	
	SS	
2. Stud.jahr	WS	
	SS	GEO Projektstudium, TM 1 (a): Wahl Geographie GEO Projektstudium, TM 2: Umweltanalyse
3. Stud.jahr	WS	GEO Projektstudium, TM 1 (b): Wahl Geographie
	SS	GEO Projektstudium, TM 1 (c): Wahl Geographie

		Geo-AW
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I
2. Stud.jahr	WS	
	SS	GEO Geländestudien III, TM 1: Geländeübung Physische Geographie GEO Geländestudien III, TM 2: Geländeübung Anthropogeographie
3. Stud.jahr	WS	
	SS	

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-AE
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtextkursion Hildesheim
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie
2. Stud.jahr	WS	
	SS	GEO Geländestudien III, TM 1: Geländeübung Physische Geographie GEO Geländestudien III, TM 2: Geländeübung Anthropogeographie
3. Stud.jahr	WS	
	SS	

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-AWE
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtextkursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Methoden, TM 2: Arbeitsweisen I GEO Geländestudien II, TM 1: 3 Tage Wahlveranstaltung Geländeübung
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional II, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas GEO Regional II, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Fachvertiefung, TM 1: Wahlveranstaltung Physische Geographie
	SS	GEO Fachvertiefung, TM 2: Wahlveranstaltung Anthropogeographie GEO Geländestudien II, TM 2: Große Exkursion GEO Geländestudien II, TM 3: Tages-/Mehrtagesexkursionen
3. Stud.jahr	WS	
	SS	

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-Bes
1. Stud.jahr	WS	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekursion Hildesheim GEO Methoden, TM 1: Kartographie und Fernerkundung GEO Fachdidaktik, TM 1: Einführung in die Geographiedidaktik
	SS	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie GEO Geländestudien III, TM 1: 3 Tage Geländeübung Physische Geographie
2. Stud.jahr	WS	GEO Regional II, TM 1: Geoökologie Mitteleuropas
	SS	GEO Regional II, TM 2: Wahlveranstaltung Regionalgeographie GEO Geländestudien III, TM 1: 3 Tage Geländeübung Anthropogeographie
3. Stud.jahr	WS	
	SS	

Anlage 3: Modellstudienpläne

		Geo-M.Ed.-R	Geo-M.Ed.-H
1. Stud.jahr	WS	GEO Master M.Ed., TM 1: Oberseminar GEO Master M.Ed., TM 2: Oberseminar Geographiedidaktik GEO Master Fachpraktikum	GEO Master M.Ed., TM 1: Oberseminar GEO Master M.Ed., TM 2: Oberseminar Geographiedidaktik GEO Master Fachpraktikum
	SS	GEO Master M.Ed., TM 3: Wahl Geographie	

		Geo-Erz1	Geo-Erz2
1. Stud.jahr	WS	GEO Master Erz.wiss., TM 1: Oberseminar GEO Master Erz.wiss., TM 2: Oberseminar Geographiedidaktik	GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 6: Stadtekursion Hildesheim (nur Teilnahme) GEO Fachdidaktik, TM 1: Einführung in die Geographiedidaktik
	SS	GEO Master M.Ed., TM 3: Wahl Geographie (im Umfang von 8 LP)	GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 4 : Anthropogeographie B GEO Basis, TM 5: Einführungsexkursion Physische Geographie (nur Teilnahme)

Geo-SK
2 Veranstaltungen aus GEO Basis, TM 1: Physische Geographie A GEO Basis, TM 2: Physische Geographie B GEO Basis, TM 3: Anthropogeographie A GEO Basis, TM 4: Anthropogeographie B

Anlage 4: Übersicht über in den Modulen zu erbringende Leistungen

Anlage 4: Übersicht über in den Modulen zu erbringende Leistungen

B.Sc./B.A.

Modulbezeichnung	Teilmodule	Leistungsanforderung
GEO Basis	(1) Physische Geographie A (2) Physische Geographie B (3) Anthropogeographie A (4) Anthropogeographie B (5) 1 Tag Exkurs. Einf. Phys. Geogr. (6) 1 Tag Exkurs. Stadt Hildesheim	(1) Klausur (90 min) (2) Klausur (90 min) (3) Klausur (90 min) (4) Klausur (90 min) (5) Protokoll (6) Protokoll
GEO Methoden	(1) Kartographie/Fernerkundung (2) Arbeitsweisen I	(1) (2): ([Kurzreferat (15 min) oder Hausarbeit (10 S.)] und Klausur (45 min)) <u>oder</u> Klausur (90 min)
GEO Fachdidaktik	(1) Einführung Geographiedidaktik (2) Seminar Fachdidaktische Grundlagen	(1) [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) (2) [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Kolloquium (15 min)]
GEO Umweltsicherung	(1) Grundlagen Umweltsicherung (2) Arbeitsweisen II	(1) (2): ([Kurzreferat (15 min) oder Hausarbeit (10 S.)] und Klausur (45 min)) <u>oder</u> Klausur (90 min)
GEO Regional I	(1) Geoökologie Mitteleuropas (2) Wahl Regionalgeographie (3) Wahl Regionalgeographie	(1) [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) (2) (3): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
GEO Regional II	(1) Geoökologie Mitteleuropas (2) Wahl Regionalgeographie	(1) [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Klausur (90 min) (2) Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
GEO Fachvertiefung	(1) Wahl Physische Geographie (2) Wahl Anthropogeographie	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> Hausarbeit (20 S.)
GEO Vertiefung Lehramt	(1) Hauptseminar Geographiedidaktik (2) Hauptseminar (3) Hauptseminar	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) (3) Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung: Kolloquium (20 min) zu (3) (10%)</u>
GEO Vertiefung UWS/PMI/AH	(1) Angewandte Geographie (2) Hauptseminar (3) Hauptseminar	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) (3) Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung: Kolloquium (20 min) zu (3) (10%)</u>

Anlage 4: Übersicht über in den Modulen zu erbringende Leistungen

Modulbezeichnung	Teilmodule	Leistungsanforderung
GEO GIS	(1) Grundlagen GIS (2) GIS-Anwendung	(1) Klausur (30 min), Kurzreferat (15 min), Abgabe eines kleinen GIS-Projektes (2) Abgabe eines GIS-Projektes und Projektpräsentation (20 min)
GEO Projektstudium	(1) Wahl Geographie (9 LP) (2) Umweltanalyse (2 x 3 LP od. 1 x 6 LP)	(1) entsprechend der gewählten Teilmodule (2) Projektpräsentation (bei 3 LP: 15 min, bei 6 LP: 30 min)
GEO Wahlmodul	Wahl Geographie	entsprechend der gewählten Teilmodule
GEO Geländestudien I	Geländestudien (18 Tage)	Protokoll (Exkursionen) bzw. Praktikumsbericht (Geländeübungen)
GEO Geländestudien II	Geländestudien (12 Tage)	Protokoll (Exkursionen) bzw. Praktikumsbericht (Geländeübungen)
GEO Geländestudien III	Geländestudien (6 Tage)	Praktikumsbericht
GEO Bachelorarbeit		35 S. eigenständiger Text

Anlage 4: Übersicht über in den Modulen zu erbringende Leistungen

Master of Education

Modulbezeichnung	Teilmodule	Leistungsanforderung
GEO Fachpraktikum		Praktikumsmappe
GEO Master M.Ed. Realschule	(1) Oberseminar (2) Oberseminar Geographiedidaktik (3) Wahl Geographie***	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 30%) (3) Hausarbeit (15 S.) (30%) <u>Modulabschlussprüfung</u> : Kolloquium (20 min) (10%)
GEO Master M.Ed. Hauptschule	(1) Oberseminar (2) Oberseminar Geographiedidaktik (3) 2 Exkursionstage oder Projektarbeit	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 35%) (3) Protokoll bzw. Projektbericht (20%) <u>Modulabschlussprüfung</u> : Kolloquium (20 min) (10%)
GEO Masterarbeit		55 S. eigenständiger Text

Master Erziehungswissenschaft

Modulbezeichnung	Teilmodule	Leistungsanforderung
GEO Master Erz.wiss.	(1) Oberseminar (2) Oberseminar Geographiedidaktik (3a) Wahl Geographie (3b) Projektmodul (TM 2) oder 4 Exkursionstage oder Projektarbeit	(1) (2): Referat (30 min) <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Hausarbeit (10 S.)] <u>oder</u> [Kurzreferat (15 min) und Klausur (45 min)] (je 35%) (3a) entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen (15%) (3b) entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung (5%) <u>Modulabschlussprüfung</u> : Kolloquium (20 min) (10%)